

## PRESSEMITTEILUNG



1. März 2007  
PM 01/07

### Medienanstalt Hamburg / Schleswig-Holstein nimmt ihre Arbeit auf Neuer Internetauftritt unter [www.ma-hsh.de](http://www.ma-hsh.de)

Die Medienanstalt Hamburg / Schleswig-Holstein (MA HSH), die gemeinsame Medienanstalt der beiden nördlichsten Bundesländer, hat heute ihre Arbeit aufgenommen. Die MA HSH ist hervorgegangen aus einer Zusammenführung der Hamburgischen Anstalt für neue Medien (HAM), Hamburg, und der Unabhängigen Landesanstalt für Rundfunk und neue Medien (ULR), Kiel, die bis zum 28. Februar 2007 als eigenständige Landesmedienanstalten organisiert waren. Grundlage dieser Fusion ist der seit heute geltende Medienstaatsvertrag Hamburg / Schleswig-Holstein, den beide Länder abgeschlossen haben, um den Medienstandort Hamburg / Schleswig-Holstein zu stärken. Vorsitzender des ehrenamtlichen Übergangsgremiums der MA HSH ist der bisherige Vorsitzende des ULR-Medienrats, Jörg Howe. Kommissarischer Direktor der MA HSH ist der bisherige Direktor der Hamburgischen Anstalt für neue Medien (HAM), Dr. Lothar Jene. Sitz der Anstalt ist Norderstedt. Für eine Übergangszeit wird die MA HSH zunächst von den beiden Dienststellen in Hamburg und Kiel aus operieren.

Die MA HSH versteht sich als Kompetenzzentrum für privaten Rundfunk und Telemedien im Kommunikationsraum Hamburg / Schleswig-Holstein. Als Agentur für Audiovisuelles gestaltet sie die Rahmenbedingungen der elektronischen Medien mit, fördert medienwirtschaftliche Aktivitäten und vertritt die Interessen der Allgemeinheit gegenüber Programmanbietern und Plattformbetreibern. Im Zentrum der Aufgaben und der Arbeit der MA HSH stehen die Zulassung privater Hörfunk- und Fernsehveranstalter, die Mitwirkung beim Umstieg von der analogen auf die digitale Übertragungstechnik, die Förderung des Medienstandorts Hamburg / Schleswig-Holstein, die Beratung der Akteure im Bereich audiovisuelle Medien, die Förderung der Medienkompetenz und die Information von Zuschauern und Nutzern.

Ab heute ist auch der neue Internetauftritt der MA HSH online. Unter [www.ma-hsh.de](http://www.ma-hsh.de) gibt es Informationen zu der neuen Medienanstalt MA HSH und zum Privatfunk in Hamburg und Schleswig-Holstein.

*Bei Fragen zu dieser Pressemeldung wenden Sie sich bitte an die Medienanstalt Hamburg / Schleswig-Holstein (MA HSH), Claudia Neumann, Telefon 0431/9 74 56-21, E-Post [neumann@ma-hsh.de](mailto:neumann@ma-hsh.de).*